

# RS OGH 1996/11/26 1Ob2003/96g, 1Ob102/97z, 1Ob330/97d

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 26.11.1996

## Norm

ABGB §477

ABGB §523 A

ZPO §228 B5

oö FischereiG 1983 allg

## Rechtssatz

Dem Fischereiberechtigten ist gegenüber einem Dritten, der am selben Fischwasser oder einem räumlich abgegrenzten Bereich desselben ein Fischereirecht behauptet, die negative Feststellungsklage an die Hand gegeben. Die Beweislastverteilung des § 523 ABGB letzter Satz ABGB, wonach der Beklagte sein Recht zum Eingriff, somit das Bestehen der Dienstbarkeit zu beweisen hat, gilt in analoger Anwendung dieser Bestimmung auch in einem solchen Fall. Demnach sind beide Streitparteien mit dem Beweis für das aufrechte Bestehen ihres Fischereirechts belastet.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 2003/96g  
Entscheidungstext OGH 26.11.1996 1 Ob 2003/96g
- 1 Ob 102/97z  
Entscheidungstext OGH 29.04.1997 1 Ob 102/97z  
Veröff: SZ 70/87
- 1 Ob 330/97d  
Entscheidungstext OGH 29.09.1998 1 Ob 330/97d  
Auch; Veröff: SZ 71/153

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0106906

## Dokumentnummer

JJR\_19961126\_OGH0002\_0010OB02003\_96G0000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)